

1. Am Team – Cup können alle erwachsenen OTeVer teilnehmen. Die Mitglieder, die in einer Punktspielformation namentlich gemeldet sind, dürfen in dieser nur einmal aushelfen.
2. Der Team–Cup wird durchgeführt und gespielt nach, bzw. in Anlehnung an die Wettspielordnungen des DTB und des TNB. Danach müssen folgende Regeln beachtet werden:
  - **Meldung der (10) aktiven Spieler erfolgt in alphabetischer Reihenfolge. An jedem Spieltag kann verdeckt aufgestellt werden.** Bei Krankheit/Verletzungen kann auf Antrag der Turnierausschuss Ersatzspielerinnen/-spieler aktiv stellen. Diese Regelung gilt auch für Nachmeldungen.
  - **Gespielt wird grundsätzlich an den festgelegten Spieltagen. (kein Vorziehen oder Nachspielen bei den Herren)**
  - Sollte es dauerhaft regnen, muss ein Ausweichtermin gesucht und gespielt werden.
  - Gespielt wird über zwei Gewinnsätze, beim Stande von 6:6 findet in den ersten beiden Sätzen die Tie-Break-Regel Anwendung. Statt eines dritten Satzes wird ein Super-Tie-Break bis 10 gespielt. Sollte der dritte Satz dennoch ausgespielt werden, wird er wie der Super-Tie-Break gezählt.
  - Bei Gruppenspielen gilt die Tabelle. Ein 2:2 wird als unentschieden gewertet. In den Gruppenspielen müssen – auch bei einem eindeutigen Spielstand – alle Einzel und Doppel gespielt werden, da es sonst zu Verfälschungen in der Tabelle kommen kann. Geschieht dieses nicht, wird das Spiel für das nicht angetretene Team als verloren gewertet.
  - Im KO-System muss bei einem Unentschieden ein **Entscheidungsdoppel – langer Satz bis 9** – gespielt werden. **Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein Doppel nur einmal in der gleichen Konstellation spielen darf. Das Entscheidungsdoppel muss am angesetzten Spieltag stattfinden, ggf. in der Halle.**
  - **Ergebnisse müssen bis spätestens dem folgenden Dienstagabend des Spieltages auf der Homepage eingetragen werden. Die Spielpläne werden bitte von beiden Mannschaften unterschrieben und am Ende des offiziellen Spieltages in der Geschäftsstelle abgegeben. Spiele eines nicht angetretenen Teams werden als verloren bewertet.**
3. Sollte ein Team Zweifel an der Spielberechtigung eines Spielers/einer Spielerin haben, muss ein möglicher Protest vor Spielbeginn beim Turnierausschuss bzw. der Turnierleitung ausgesprochen werden. Wenn kein Mitglied des Turnierausschusses bzw. der Turnierleitung auf der Anlage ist, muss der Protest schriftlich niedergelegt, von zwei Vereinsmitgliedern unterschrieben und in der Geschäftsstelle eingeworfen werden. Das Spiel findet statt.
4. Der Wettbewerb wird in Staffeln ausgelost. Die Herren bestreiten zwei Einzel- und zwei Doppelspiele gegen die anderen Teams. Hier darf jeder Spieler jeweils nur ein Einzel und ein Doppel spielen. **Die Damen spielen nur 2 Doppel (4 verschiedene Spielerinnen)**. Im Finale muss bei Unentschieden ein Entscheidungsdoppel gespielt werden.  
Im Unterschied zu den Herren, können Damen einzelne Verlegungen im gegenseitigen Einvernehmen absprechen, dies muss spätestens acht Tage im Voraus erfolgen und der Turnierleitung mitgeteilt werden.
5. Die Spiele um Platz eins und zwei werden alle! am Endspieltag durchgeführt. Die Platzierungsspiele werden ggf. geteilt.